

Prof. Dr. Alfred Toth

## Treppen zu Brücken hinauf

1. Wie bereits in Toth (2016) festgestellt, sind Brücken ontische Abbildungen, die wegen ihrer Superordinativität innerhalb der allgemeinen Definition

$$F = (\text{Dom}, \text{Abb}, \text{Cod})$$

eine Umgebung mehr besitzen als es Straßen und Treppen tun

$\underline{C}(U(F)) = 4$ . Daher ist es auch möglich, Treppen und Brücken raumdiagonal miteinander zu verbinden. Bemerkenswerterweise kommen jedoch als Codomänen für Brückenaufgänge dienende Teilkategorien von  $F$  fast ausnahmslos Dom und Cod in Frage. Die Kategorie der entitätischen Abbildung selbst tritt fast nur bei sich auf Brücken befindlichen Métro-Bahnhöfen auf.

### 2.1. Dom oder Cod als Codomänen für Brückenaufgänge



Rue Portalis, Paris

## 2.2. Dom und Cod als Codomänen für Brückenaufgänge



Rue Pierre Semard, Paris

## 2.3. Abb als Codomäne für Brückenaufgänge



Boulevard de la Villette, Paris

## Literatur

Toth, Alfred, Die Anzahl der Umgebungen ontischer Abbildungen. In:  
Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016

22.7.2016